

Titel, Medaillen und neue Bestzeiten für die Wasserfreunde



Bei den Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften am 10. und 11. Oktober 2026 in Dortmund-Scharnhorst zeigten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen, was in ihnen steckt: Acht Schwimmerinnen und Schwimmer nutzten die Gelegenheit, sich mit den besten Aktiven Südwestfalens zu messen. Startberechtigt waren nur Aktive, die zuvor die geforderten Pflichtzeiten erreicht hatten. Für das Team wurde das Wochenende zum ersten echten Leistungscheck nach intensiven Trainingswochen und den ersten Wettkämpfen der Saison. Zahlreiche persönliche Bestzeiten, teils mit Steigerungen um mehrere Sekunden, und viele Podestplätze sorgten für reichlich Grund zur Freude.

Allen voran glänzte Mila Murray (Jg. 2016), die sich gleich sechsmal den Titel der Südwestfälischen Jahrgangsmeisterin sicherte. Besonders über 200 m Lagen und 200 m Brust

verbesserte sie ihre bisherigen Zeiten um mehrere Sekunden. Auch Emilia Minnerup (Jg. 2015) lieferte starke Rennen über 200 m Lagen und 200 m Freistil ab. Ihre Bilanz: ein Jahrgangstitel, ein zweiter und zwei dritte Plätze. Mila Ellerkmann (Jg. 2015) punktete vor allem über 50 und 200 m Rücken und holte einen zweiten sowie zwei dritte Plätze. Sarah Großpietsch (Jg. 2013) stellte über 200 m Lagen eine neue persönliche Bestzeit auf und gewann insgesamt zweimal Bronze. Für Nick Mosert (Jg. 2016) war es die erste Teilnahme an den Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften. Mit neuen Bestzeiten und einem zweiten Platz gelang ihm ein starker Einstand. Lia Schröder (Jg. 2012) belohnte ihre Verbesserung über 50 m Rücken ebenfalls mit Silber. Auch Jona-Sophie Gröbe und Elisa Yüksekogul (beide Jg. 2015) hatten sich mit erfüllten Pflichtzeiten für die Meisterschaften qualifiziert und trugen mit starken Leistungen zum gelungenen Mannschaftsergebnis bei.

Für die Wasserfreunde war es ein Wochenende voller persönlicher Erfolge und sichtbarer Fortschritte. In den Herbstferien geht es im Training nun an den Feinschliff, damit das Team motiviert und gut vorbereitet in die nächsten Wettkämpfe starten kann.

Sondereinsatz: Polizei und Zoll durchsuchen Objekte in Bönen und Bergkamen

Mit einem gemeinsamen Sondereinsatz sind die Kreispolizeibehörde Unna und der Zoll am Mittwoch (14.10.2026, ab 12.20 Uhr) in Bönen gegen mögliche Strukturen der Clankriminalität vorgegangen. Im Rahmen der Maßnahmen wurden

an insgesamt acht verschiedenen Örtlichkeiten Objekte durchsucht.

Ein besonderer Fokus lag dabei auf Kioskbetrieben. Die Einsatzmaßnahmen zielten darauf ab, mögliche rechtswidrige Strukturen aufzudecken und konsequent gegen festgestellte Verstöße vorzugehen.

Insgesamt wurden über 25 männliche Personen überprüft und ihre Identität festgestellt. Es wurden in einem Objekt vermutlich Potenzmittel und Feuerwerkskörper sichergestellt. Es wurden Strafverfahren eingeleitet.

Anschließend, ab ca. 15.30 Uhr, wurden 4 Objekte in Bergkamen mit dem gleichen Ziel durchsucht.

Hier wurden in einem Objekt etliche illegale Vapes, unversteuerter Wasserpfeifentabak (ca. 30KG) und div. Betäubungsmittelzubereitungen aufgefunden und beschlagnahmt. Es wird im Rahmen von Strafanzeigen gegen den 61-jährigen türkischen Kioskbetreiber und einen 37-jährigen Deutschen ermittelt.

Bei einem zeitgleich durchgeführten Verkehrseinsatz in Bönen und Bergkamen wurde ein Kraftfahrzeug wegen Tuning sichergestellt und mehrere Verwarngelder erhoben.

**Ergebnisse der Projektwoche
vorgestellt: Pfalzschule
macht sich stark für**

Kinderrechte



Ungewöhnliche Betriebsamkeit herrschte am Dienstagnachmittag in der Pausenhalle und im Treppenhaus der Pfalzscheule. Noch einmal wurden die Ergebnisse der jüngsten Projektwoche eingerahmt durch ein musikalisch-tänzerisches Rahmenprogramm präsentiert. Dazu waren Eltern, die den Abschluss der Projektwoche nicht miterleben konnten, sowie Vertreter der Sponsoren, des Fördervereins der Pfalzscheule und der Sparkasse Bergkamen-Bönen eingeladen worden.

Hauptthema der Projektwoche am Ende des vergangenen Schuljahres waren die Kinderrechte. Erläutert wurden sie anhand zweier literarischer Figuren, Jim Knopf von Michael Ende und Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren, sowie zweier Kinder, denen Fürchterliches geschehen ist: Anne Frank starb 1945 im KZ Bergen-Belsen und die pakistanische Kinderrechtsaktivistin Malala Yousafzai überlebte im Alter von 15 Jahren nur mit viel Glück einem Attentat der Taliban. Malala Yousafzai wurde für ihren weltweiten Einsatz für Kinder- und Mädchenrechte 2014 mit dem Friedensnobelpreis

ausgezeichnet.

Beteiligt an der Projektwoche war die Künstlerin Ghoncheh Eisermann. Unter anderem hatte sie große Portraits von Anne Frank, Jim Knopf, Pippi Langstrumpf und Malala Yousafzai gemalt, die jetzt eine Wand des Treppenhauses schmücken. Schulleiter Michael Broeske wies in seiner Begrüßung der Gäste darauf hin, dass die Wand mit den Portraits neu gestrichen worden sei. Er hofft, dass die Verschönerung von Pausenhalle und Treppenhaus fortgesetzt werden kann.

Bestandteil der Präsentation war auch ein kleiner Büchertisch mit Büchern von bzw. über Anne Frank, Jim Knopf, Pippi Langstrumpf und Malala Yousafzai. Die können sich die Schülerinnen und Schüler in der Bücherei der Pfalzschule ausleihen.

Erweiterung der Sportanlage am Schacht III in Rünthe: SPD und CDU fordern im Rat Überprüfung

Mit einem gemeinsamen Antrag wollen die CDU- und SPD-Fraktion in der Ratssitzung am Donnerstag erreichen, dass die Verwaltung eine Erweiterung der Sportanlage Schacht III in Rünthe unter Berücksichtigung naturschutzrechtlicher, altlastenbezogener und baurechtlicher Aspekte prüft.

Ziel ist es, den Rünther Sportvereinen größere Spiel- und Trainingsflächen sowie zusätzliche Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Da offensichtlich für die Erweiterung

Bäume gefällt werden müssten, soll die Verwaltung entsprechende Ausgleichsmaßnahmen zum Beispiel am Kiwitt-Park in Bergkamen-Mitte entwickeln.

„Dem Rat sowie den zuständigen Ausschüssen ist rechtzeitig vor der abschließenden Beratung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2027 zu berichten“, heißt es in dem Antrag. Und in der Begründung: „Vor dem Hintergrund laufender und angekündigter Bundes- und Landesprogramme zur Sportstättenförderung sollte frühzeitig geprüft werden, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Förderung für die Erweiterung in Betracht kommt. Um ein mögliches Förderfenster nutzen zu können, sollten die Entscheidungsgrundlagen rechtzeitig vorliegen.“

Beide Fraktionen sehen auch eine Möglichkeit, wie die Stadt zumindest einen Teil des erforderlichen Eigenanteils aufbringen kann: Etwa durch den Verkauf des Hafenstadions an einen Investor.

Einbruch in Pizzeria an der Werner Straße: Bargeld und Musikbox gestohlen

Durch eine bislang unbekannte Person wurde ein auf Kipp stehendes Fenster einer Pizzeria an der Werner Straße in Bergkamen aufgehebelt. Der Einbruch ereignete sich laut Zeugen am Dienstag, 13.10.2026, gegen 02:25 Uhr.

Gesehen wurde der Täter dank Zeugen, die ihn folgendermaßen beschreiben können:

- Männlich
- Bekleidet mit einer hellen Kapuzenjacke mit der Aufschrift "1-65" auf dem Rücken
- Helle Jogginghose
- Schwarze Handschuhe
- Vor das Gesicht war eine Art Schal gezogen
- Schwarze Umhängetasche

Entwendet hat der Täter Bargeld und eine Musikbox.

Hinweise nimmt die Polizei Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail entgegen: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

**Mädchen* Aktionstag im
Jugendzentrum Yellowstone**



Beim Mädchen* Aktionstag im Jugendzentrum Yellowstone probieren Mädchen* ab acht Jahren am 15. Oktober Neues aus und sind dabei ganz unter sich. Im Schwarzlicht leuchtet plötzlich alles, auf der Slackline wird gewackelt und gelacht, und am Basteltisch entsteht das Armband für die beste Freundin. Am Donnerstag, 15. Oktober, gehört das städt. Jugendzentrum Yellowstone von 16 bis 19 Uhr ganz den Mädchen*. Das Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk lädt zum Mädchen*Aktionstag ein. Die Idee dahinter ist einfach: Einen Nachmittag lang sollen Mädchen* herausfinden, was ihnen Spaß macht und was sie sich zutrauen, ohne Jungs, ohne Eltern und ohne Erwartungen von außen.

Wer es sportlich mag, sucht auf der Slackline das Gleichgewicht, locht beim Billard-Fußball mit dem Fuß ein oder liefert sich ein Rennen bei Mario Kart. Ruhiger, aber nicht weniger bunt geht es an den Kreativtischen zu. Dort entstehen

Freundschafts- und Mottoarmbänder, Blumen aus Pfeifenreinigern, eigene Schlüsselanhänger und funkelnde Bedazzling-Stücke. Ein besonderes Andenken sind die Mutmach-Gläser: Gefüllt mit Sätzen, die an schlechten Tagen stark machen, wandern sie mit nach Hause. An der Station „Fragen, Fakten, Fun Facts“ ist Platz für alles, was man sonst vielleicht nicht so leicht fragt, rund um den eigenen Körper, Gefühle und Sexualität. Fotobox, Manga-Ecke, Gesellschaftsspiele und Glitzertattoos runden das Programm ab.

Wer zwischendurch Hunger bekommt, findet Waffeln, Nachos und alkoholfreie Mocktails. Eltern bleiben an diesem Nachmittag bewusst außen vor: Für sie gibt es im Nachbargebäude einen Elternparkplatz mit Kaffee und Gelegenheit zum Gespräch mit Fachkräften.

Der Aktionstag gehört zur Reihe „Girls only“, die das Netzwerk bereits seit 2006 veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Das Sternchen im Titel zeigt: Willkommen sind alle, die sich als Mädchen fühlen.

Workshop „Abstrakte Acrylmalerei“ auf der Ökologiestation

Ein eigenes Kunstwerk von Grund auf erschaffen – bei diesem Workshop gehört weit mehr dazu, als nur zum Pinsel zu greifen. An zwei Tagen können Interessierte in der Ökologiestation des Kreises Unna den gesamten Entstehungsprozess eines abstrakten Acrylbildes kennenlernen: vom Bau und Bespannen der Leinwand

bis zur Gestaltung mit Farben, Strukturen und unterschiedlichen Malwerkzeugen.

Am Samstag und Sonntag, 7. und 8. November 2026, findet jeweils von 11 bis 17 Uhr der Workshop „Abstrakte Acrylmalerei – ein Werk selbst gestalten“ statt. Veranstaltet wird das Angebot vom Umweltzentrum Westfalen. Unter der Leitung von Victoria Paulokat gestalten die Teilnehmenden Schritt für Schritt ein individuelles Kunstwerk auf einer etwa 50 mal 70 Zentimeter großen Leinwand.

Zu Beginn bauen die Teilnehmenden ihren eigenen Keilrahmen und bespannen ihn mit Leinwandstoff. Anschließend stellen sie Strukturpaste her und beginnen, ihr Werk Schicht für Schicht aufzubauen. Mit Acrylfarben, verschiedenen Werkzeugen und unterschiedlichen Malmaterialien entstehen nach und nach spannende Oberflächen, Farbkompositionen und individuelle Strukturen. Beispielbilder und kurze theoretische Einheiten begleiten den kreativen Prozess und geben Anregungen für die eigene Gestaltung.

Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur das fertige Bild, sondern auch der Weg dorthin. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Techniken kennen, experimentieren mit Materialien und entwickeln ihre eigenen Ideen weiter. So entsteht ein persönliches Kunstwerk, das vom ersten handwerklichen Schritt bis zur abschließenden Farbgestaltung selbst geschaffen wurde. Der Workshop bietet sowohl Einsteigerinnen und Einsteigern als auch bereits kreativ Aktiven die Möglichkeit, neue Techniken auszuprobieren und die eigene künstlerische Ausdrucksweise zu entdecken.

Der zweitägige Workshop findet in der Ökologiestation des Kreises Unna am Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1 in 59192 Bergkamen statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro. Anmeldungen sind bis Donnerstag, 22. Oktober 2026, beim Umweltzentrum Westfalen möglich. Ansprechpartnerin ist Sandrine Seth, telefonisch unter 02389 980911 oder per E-Mail an sandrine.seth@uwz-

westfalen.de.

Die Teilnehmenden sollten Kleidung mitbringen, die schmutzig werden darf, sowie einen Föhn, eine Sprühflasche, ein altes Geschirrtuch und Verpflegung

Bei Netto genervt – betrunken gefahren: Geldstrafe

von Andreas Milk

Um zwei sehr unterschiedliche Anklagen ging es im Prozess gegen den Bergkamener Marius T. (33, Name geändert) – aber beide hatten etwas mit seinem Alkoholkonsum zu tun: Am Abend des 3. März soll er angetrunken bei Netto an der Schulstraße Kunden belästigt haben – und trotz Eingreifen des Ladendetektivs noch zwei Mal zurückgekommen sein. Und am 22. April, morgens gegen vier Uhr, schnappte ihn die Polizei auf einem Segway-E-Scooter an der Werner Straße – da hatte er zwei Promille Alkohol im Blut sowie Amphetamine.

Den unangenehmen Auftritt bei Netto räumte T. ohne nähere Erläuterungen ein. In Sachen Scooter-Fahrt äußerte er sich ausführlicher: Kurz vorher habe er seinen Job verloren, seine Verlobung sei geplatzt, zwischenzeitlich war er in einer Obdachlosenunterkunft untergebracht. An jenem Tag im April sei er bei einem Kumpel gewesen, sie hätten getrunken.

In seinem Vorstrafenregister stehen ein Angriff auf Vollstreckungsbeamte und ein weiterer Fall von Trunkenheit im Verkehr. Auf die Frage des Kamener Amtsrichters, ob er ein Alkoholproblem habe, sprach T. von „drei, vier Bier“, die er sich an Wochenenden gönne – „vielleicht fünf“. Eine rasche Recherche des Richters ergab: Der 3. März war ein Dienstag,

der 22. April ein Mittwoch. Ganz abgesehen davon, dass selbst fünf Bier keine zwei Promille bringen.

Das Urteil: Marius T. muss eine Geldstrafe zahlen, 110 Tagessätze à 10 Euro. Dazu kommt eine 15-monatige Führerscheinsperre. Er akzeptierte den Richterspruch.

Herbstferien 2026: Stadtbibliothek lädt zu Brettspiel- und Schreibwerkstatt ein

Die Stadtbibliothek Bergkamen und der Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen e.V. bieten in den Herbstferien zwei besondere Workshops für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren an. Beide Angebote laden dazu ein, eigene Ideen zu entwickeln, kreativ zu arbeiten und gemeinsam etwas Neues zu schaffen.

Brettspiel-Werkstatt – 20. bis 23. Oktober 2026

In der ersten Ferienwoche können Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren ihr eigenes Brettspiel entwickeln. Vom 20. bis 23. Oktober, jeweils von 10 bis 13 Uhr, entsteht in vier aufeinander aufbauenden Tagen ein vollständiger Brettspiel-Prototyp.

Die Teilnehmenden entwerfen Regeln, Ziele und Herausforderungen, gestalten den Spielplan und basteln das benötigte Material. Anschließend werden die Spiele

ausprobiert, verfeinert und am letzten Tag präsentiert. Die Werkstatt fördert Kreativität, stärkt das soziale Miteinander und lädt zum gemeinsamen Ausprobieren ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung: bis zum 16. Oktober per E-Mail an stadtbibliothek@bergkamen.de oder persönlich während der Öffnungszeiten.

Schreibwerkstatt – 26. bis 31. Oktober 2026

In der zweiten Ferienwoche folgt die Schreibwerkstatt, die bereits zum vierten Mal stattfindet. Die Hagener Autorin Marlies Ferber übernimmt die kreative Leitung – begleitet von ihrem Königspudel Dobby, der als Therapie-Begleithund und „Sherlock Spürnase“ für zusätzliche Inspiration sorgt.

Vom 26. bis 31. Oktober können Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren vormittags in die Welt des kreativen Schreibens eintauchen. Die Stadtbibliothek wird zum Schauplatz eines selbst entwickelten Kriminalfalls: Welche Spuren tauchen auf? Wer könnte etwas gesehen haben? Und wie lässt sich das Rätsel lösen? Schritt für Schritt entstehen eigene Geschichten – spannend, humorvoll, fantastisch oder realistisch.

Die Teilnehmenden erhalten spielerische Impulse, hilfreiches Feedback und kleine Übungen, die das Schreiben erleichtern. Am Ende der Woche wird eine kurze Lesung vorbereitet, bei der alle, die möchten, ihre beste Geschichte präsentieren. Die Abschlussveranstaltung findet am 31. Oktober statt; Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Workshop-Zeiten: 26.–30. Oktober, täglich 10–13 Uhr

Abschluss am 31. Oktober, 10.30–12 Uhr

Anmeldung: bis zum 20. Oktober 2024 per Mail an stadtbibliothek@bergkamen.de oder persönlich während der Öffnungszeiten.

Gefördert wird die Schreibwerkstatt durch Schreibland NRW; der Förderkreis der Stadtbibliothek übernimmt die Teilnahmegebühren.

Liberaler Treff im Restaurant „Am Yachthafen“

Die FDP Bergkamen lädt am kommenden Freitag, den 16. Oktober 2026, um 19.30 Uhr zum Liberalen Treff in Bergkamen ein. Das Treffen findet im „Restaurant Am Yachthafen“ (Hafenweg 40, 59192 Bergkamen) statt.

Der Liberale Treff ist eine Gelegenheit, die Freien Demokraten persönlich kennenzulernen und über aktuelle politische Themen ins Gespräch zu kommen. Teilnehmen wird auch die FDP-Landtagsabgeordnete und örtliche Kreisvorsitzende Susanne Schneider. Schneider fungiert in der FDP-Landtagsfraktion NRW als Sprecherin für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie für Gleichstellung und Queerpolitik.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über einen offenen Dialog. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Radfahrer gestürzt: Polizei

sucht flüchtigen Autofahrer

Ein 17-jähriger Bergkamener befuhr am Montag, 12.10.2026, gegen 14:50 Uhr mit seinem Fahrrad die Straße „Zweihausen“ in Bergkamen. Er beabsichtigte, von der Straße auf den dortigen Parkplatz des Einkaufszentrums zu fahren. Ihm kam ein Pkw entgegen – der bislang unbekannte Fahrzeugführer befuhr die Straße „Zweihausen“ ebenfalls mittig, jedoch in die entgegengesetzte Fahrtrichtung.

Der 17-Jährige wich nach links aus, um eine Kollision zu vermeiden und stürzte dabei zu Boden. Dabei verletzte er sich leicht und musste zur ambulanten Behandlung mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden.

Der unbekannte Fahrzeugführer entfernte sich anschließend von der Unfallörtlichkeit, ohne eine Schadensregulierung einzuleiten.

Beschrieben werden kann er folgendermaßen:

- Männlich
- Ca. 48-50 Jahre alt
- Glatze
- Brille
- Wenig Bart
- Blauer Ford mit der Städtekenntung UN

Wer Angaben zu dem flüchtigen Pkw und dem gesuchten Fahrer machen kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.